



Stadt Kamen

Der Bürgermeister

Vorlage

Nr. 243/2000

Fachbereich Recht und Ordnung

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

Beschlussvorlage

TOP-Nr.	Beratungsfolge
	Straßenverkehrsausschuss

Bezeichnung des TOP

Überprüfung der Bedarfsumleitung U 32
Antrag der CDU-Fraktion vom 13.11.2000

Fachbereichsleiter/in	Dezernent	Bürgermeister	Datum

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, mit den zuständigen Straßenbaulastträgern die Änderung der Bedarfsumleitung U 32 erneut zu erörtern.

Sachverhalt und Begründung (einschl. finanzielle Möglichkeit der Verwirklichung):

Die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Kamen beantragt mit Schreiben vom 13.11.2000 die Verwaltung zu beauftragen, mit den entsprechend übergeordneten bzw. zuständigen Stellen Kontakte bezüglich einer Überprüfung der Bedarfsumleitung U 32 aufzunehmen. Die Begründung ist dem beiliegenden Antrag und der von der Verwaltung beigelegten Skizze zu entnehmen.

Mitte des Jahres 1997 ist aufgrund eines Vorschlages eines Bürgers von der Verwaltung die neue Führung dieser vorgeschlagenen Umleitungsstrecke bereits überprüft und als sinnvoll erachtet worden.

Aufgrund dessen ist der zuständige Straßenbaulastträger gebeten worden, den Vorschlag zu überprüfen und, falls keine Einwände bestehen sollten, eine entsprechende Umleitungsbeschilderung vorzunehmen.

Die vorgeschlagene Bedarfsumleitungsänderung der U 32 ist seinerzeit vom zuständigen Straßenbaulastträger sowie der Bezirksregierung Arnsberg abgelehnt worden. Hierüber wurde der damalige Antragsteller auch von der Bezirksregierung Arnsberg informiert.

Seitens der Verwaltung wird die vorgeschlagene Umleitungsänderung weiterhin als sinnvoll erachtet, so dass der vorliegende Beschlussvorschlag abgegeben wird.

CDU-Fraktion • Postfach 15 80 • 59172 Kamen

An den
Bürgermeister der Stadt Kamen
Herrn Manfred Erdtmann
Rathausplatz 1

59174 Kamen

Kamen, 13. November 2000

Bedarfsumleitung U 32

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten für die nächste Sitzung des Straßenverkehrsausschusses den Tages-
ordnungspunkt

Überprüfung der Bedarfsumleitung U 32

vorzusehen sowie beraten und entscheiden zu lassen.

Beschlußvorschlag:

Die Verwaltung der Stadt Kamen wird beauftragt, mit den entsprechend übergeordneten bzw. zuständigen Stellen Kontakt bezüglich einer Überprüfung der Bedarfsumleitung U 32 aufzunehmen.

Begründung:

Die Fahrtroute der Bedarfsumleitung U 32 führt von der AS Bönen über die Hammer Straße, Werder Mark bis zur Kreuzung Heerener Straße an der Ampel rechts über die Heerener Straße, vorbei an der Sonderschule Käthe-Kollwitz, dann durch den Kreisverkehr und die Heerener Straße bis zur Kreuzung mit der Unnaer Straße. Auf dieser Strecke befinden sich zwei Ampelanlagen (Gutenbergstraße und Henry-Everling-Straße). An der Kreuzung mit der Unnaer Straße wird nach links abgebogen, mit der Maßgabe über die Hochstraße wieder auf die A1 aufzufahren.

Bei der Schaltung der Bedarfsumleitung kommt es immer wieder zu Stockungen an der beampelten Kreuzung Werder Mark / Heerener Straße, da die Fahrzeuge beim Rechtsabbiegen auf die Fußgänger Rücksicht nehmen.

Hierdurch wird der fließende Verkehr bei der hohen Verkehrsmenge nicht abgebaut sondern staut sich zurück bis zur AS Bönen. Ferner wird der Verkehrsfluß durch den Kreisverkehr, die verkehrsberuhigte Ortsdurchfahrt Heeren-Werve und die Ampelanlagen Gutenbergstraße und Henry-Everling-Straße sowie Unnaer Straße gehemmt.

Fraktionsbüro im Rathaus:
Rathausplatz 1 • 59174 Kamen

Telefon und Telefax:
0 23 07 / 1 48-1 16

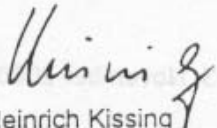
Geschäftszeiten:
8.00 – 12.00 Uhr

Bankverbindung: Städtische Sparkasse Kamen
(BLZ 443 513 80) Konto-Nr. 023 507

Diese Ausschilderung der Bedarfsumleitung existiert aus den 80iger Jahren, als die AS Bönen noch nicht gebaut war.
Hier kam der Verkehr von Hamm-Rhynern jedoch direkt durch Bönen und wurde dann, wie geschildert, gelenkt.

Zwischenzeitlich ist die Gießersstraße gebaut worden. Aus diesem Grunde wäre es sinnvoller, den Verkehr über eine geänderte Bedarfsumleitung über die Hammer Straße, über die Kreuzung Werver Mark-Heerener Straße geradeaus zu führen bis zur Gießersstraße. Hier könnte der Verkehr dann nach rechts - auch ohne Ampel - auf die Gießersstraße abbiegen. Im Bereich der Gießersstraße ist ausreichend Stauraum bis zur Unnaer Straße, wo der Verkehr dann ampelgerecht nach rechts abbiegen kann.

Mit freundlichem Gruß



Heinrich Kissing
Fraktionsvorsitzender